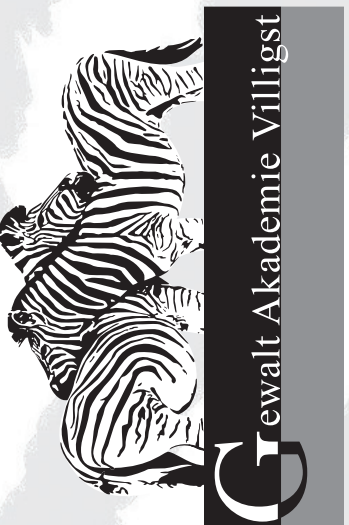


# Ausbildung zur/zum Deeskalationstrainer/in Gewalt und Rassismus



## Kontakt

Gewalt Akademie Villigst  
c/o Amt für Jugendarbeit der EKvW  
Haus Villigst, 58239 Schwerte  
Verwaltung: Gudrun Kirchhoff  
Tel: 02304-755-190  
Fax: 02304-755-248  
E-Mail: gudrun.kirchhoff@afj-ekvw.de

Referent: Dieter Frohloff  
Tel: 02304-755-280  
E-Mail: dieter.frohloff@afj-ekvw.de  
[www.gewaltakademie.de](http://www.gewaltakademie.de)  
Dort finden Sie auch die Verantwortlichen  
der Ausbildungsgruppen.

Gestaltung: Amt für Jugendarbeit der EKvW - Simone Hilgers  
Die Fotos der Innenseite wurden der Foto-DVD „Blickwinkel“, die der Deutsche  
Bundesjugendring im Rahmen von „Projekt P - Misch dich ein“ produziert hat,  
entnommen. Fotos: dieprojektoren gegenur für gestaltung und präsentation

## Was kostet es?

Für die Ausbildung sind insgesamt ca. 1.200,-€ an  
Kosten für Seminare, Fahrtkosten, Unterkunft und  
Verpflegung zu kalkulieren. Kosten für Ausbildungs-  
und Tagungsunterlagen, Ausbildungsgruppenreffen,  
Beratung durch Moderator/innen der Gewalt Akade-  
mie, Kopien und Rundschreiben sind bereits  
inbegriffen.

*Die Gewalt Akademie Villigst wurde 2002 gegründet  
und ist institutionell und organisatorisch im Amt für  
Jugendarbeit der Ev. Kirche von Westfalen verwurzelt.  
Ziel der Akademie ist es, im Respekt vor dem  
Gewaltmonopol des Staates, Wege der aktiven  
Gewaltlosigkeit zu entwickeln, zu beschreiben und zu  
vertiefen, auf jede Rechtfertigung von Gewalt und  
Rassismus zu verzichten und den Transfer in die All-  
tagswelt zu realisieren.  
Die Mitglieder und Trainer/innen der Gewalt Aka-  
demie Villigst haben sich dazu verpflichtet, aktive  
Gewaltlosigkeit als handlungsleitendes Prinzip in ihrem  
eigenen Alltag und in ihrer beruflichen Praxis  
andauernd zu reflektieren und zu praktizieren.*

## Woher erhalte ich weitere Informationen

Alle Informationen zur Ausbildung und der Gewalt  
Akademie Villigst finden Sie unter  
[www.gewaltakademie.de](http://www.gewaltakademie.de). Gerne nehmen wir Ihre  
formlose Bewerbung entgegen, in der folgende  
Angaben enthalten sein sollten:  
Name, Kontaktadresse, Email-Adresse, der Grund  
Ihrer Bewerbung, Alter, Ausbildung und berufliche  
Laubahn.

Eine Bewerbung gilt noch nicht als verbindliche  
Anmeldung.



### Ausbildung zur/m Deeskalationstrainer/in Gewalt und Rassismus

Die Gewalt Akademie Villigst bietet in jedem Jahr einjährige berufsbegleitende Ausbildungen zu Deeskalationstrainer/innen in mehreren regionalen Ausbildungsgruppen von Leverkusen bis Flensburg an. Diese handlungsorientierte Ausbildung ermöglicht eine persönliche Reflexion und Stärkung im Umgang mit Konflikten und Gewalt und verhilft dazu, sich mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen darüber zu verständigen, was Sinn macht, Wert hat und als Regel taugt.

#### Was bringt mir die Ausbildung?

Unsere Absolventen und Absolventinnen werden dazu befähigt, Gewalt zu reflektieren und zu deeskalieren und eigenverantwortlich qualifizierte Trainings zu Gewalt und Rassismus anzubieten. Angebote und Themen können u.a. sein:

- soziales und interkulturelles Lernen
- Deeskalationstrainings
- Gewalt- & Rassismus-Trainings zur Prävention und Intervention in den pädagogischen Handlungsfeldern Kinder- und Jugendarbeit, Schule, Erwachsenenbildung und in der beruflichen Weiterbildung.



Basis der Ausbildung sind Ausbildungs-, Übungs- und Trainingsphasen mit mindestens 8 eintägigen Ausbildungsgruppentreffen in der jeweiligen Regionalgruppe und 2 Lehr- und 2 Fremdrainings, Kleingruppentreffen sowie eine Praxisübung inklusive schriftlicher Reflexion. (Gesamtumfang der Ausbildung: 25 – 27)



#### Was können wir Ihnen bieten?

- Sie werden in Ihren individuellen Kompetenzen und in Ihrer Persönlichkeit gestärkt.
- Sie werden qualifiziert, ein eigenes breites Methoden- und Praxisrepertoire einzusetzen und konstruktive Konfliktlösungsmöglichkeiten im privaten und beruflichen Alltag zu entwickeln.
- Sie erhalten Beratung und Reflexion zur Erprobung und Realisierung eines eigenen authentischen Trainingsprogrammes.
- Sie können sich selbst durch Mitmachen bei Übungen und Moderation vor einer Gruppe ausprobieren, von der Gruppe Feedback erhalten und konstruktiv und kreativ den Umgang mit Konflikten in der Gruppe erlernen bzw. Ihr persönliches Verhaltensrepertoire erweitern.
- Kollegiale Beratung
- Beratung und Begleitung auf dem Weg in die eigene Trainingsarbeit
- Vermittlung von Praxisprojekt- und Seminarpartner/innen aus den Bereichen Schule, präventiver Polizei- und Justizarbeit, Jugendhilfe und Bildungsarbeit.
- Bescheinigung der erfolgreichen Teilnahme an der einjährigen Ausbildung mit einem Zertifikat
- „Villigster Deeskalationstrainer/in Gewalt und Rassismus“ der Gewalt Akademie Villigst und des Amtes für Jugendarbeit der Evangelischen Kirche von Westfalen/ Möglichkeit der Werbung durch Eintrag in der Trainer/innen-Datenbank der Gewalt Akademie Villigst auf der Website und Erhalt von Trainingsanfragen von staatlichen und nichtstaatlichen Institutionen und Fort- und Weiterbildungsangebote durch Mitgliedschaft bei der Gewalt Akademie Villigst.

#### Was erwarten wir?

- Bewerbung um einen Ausbildungsplatz mit persönlichen Daten und Motivationsbeschreibung
- Eine mindestens vierjährige berufliche oder berufsadäquate/ehrenamtliche Praxis mit Erfahrungen in der Vermittlung von Menschenrechtsthemen
- Motivation zur regelmäßigen und verbindlichen Teilnahme an allen Ausbildungsangeboten und die Bereitschaft, sich als Person auf Methoden und Selbstreflexion einzulassen.

